

# *“Raumluftmesswerte nach erfolgter Sanierung“*

*Stand November 2012*



## Ausgangssituation:

**Auf Grund erhöhter Naphtalinwerte ( $> 20 \mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in der Raumluft wurden im Jahr 2012 folgende Räume im Hauptgebäude saniert (Fußboden-sanierungsarbeiten und Anstricharbeiten):**

**Raum 125/D/20**

**Raum 124/1/02**

**Raum 124/1/03**

**Raum 124/1/09**

**Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten, im Abstand von ca.6 Wochen, wurden erneut Messungen durchgeführt.**

**Raumluftuntersuchungen auf Naphtalin mittels ORSA – Passivsammler, vom 29.10 bis zum 26.11.2012.**

**Beauftragtes Unternehmen: WESSLING GmbH**

## Messergebnisse

Raum		Messung 29.10. bis 26.11.2012	AOGL Richtwerte RW I / RW II	Messung vor Sanierung
125/D/020	$\mu\text{g}/\text{m}^3$	10,5	2 / 20	37
124/1/002	$\mu\text{g}/\text{m}^3$	5,8	2 / 20	45
124/1/003	$\mu\text{g}/\text{m}^3$	5,0	2 / 20	10
124/1/009	$\mu\text{g}/\text{m}^3$	3,9	2 / 20	55

## Bemerkungen

**Richtwert II**            hygienisch-toxikologischer Wert.  
Interventionswert mit Handlungsbedarf bei Überschreitung

**Richtwert I**            Errechneter Wert aus Richtwert II mit Sicherheitsfaktor 10  
Vorsorgewert als Sanierungsziel, da bei Unterschreitung  
keine gesundheitliche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Im Bereich RW I und RW II besteht aus vorsorglichen Gründen ein Handlungsbedarf.

Diese Zielwerte sind jedoch nur zur Orientierung und Erkennung von Auffälligkeiten in der Raumluft geeignet. Sie sind nicht toxikologisch abgeleitet und daher **keine** Schwellenwerte für gesundheitliche Reaktionen.

## Auswertung

**Die Sanierungsmaßnahmen erbrachten den erhofften Erfolg.**

**Der Richtwert II für Naphtalin wird in keinem Raum überschritten, so dass ein unmittelbarer Handlungsbedarf auf Grund einer akuten Gefährdung nicht mehr gegeben ist.**

**Da die gemessenen Raumluftwerte zwischen RW I und RW II liegen, besteht aus vorsorglichen Gründen Handlungsbedarf hinsichtlich der Raumlüftung.**

**Die Maßnahmen zur Erreichung des Schutzzieles aus der Gefährdungsbeurteilung\* „Raumluftbelastungen“ sind konsequent umzusetzen und im Rahmen der Unterweisungen zu vermitteln.**

\* Intranetseite der Arbeitssicherheit

## Ausblick

Durch das Dezernat Liegenschaftsverwaltung und Technik wird gegenwärtig u.a. geprüft, ob durch den Austausch der Deckenplatten in den Räumen eine weitere Senkung der Raumluftbelastungswerte „Naphtalin“ erzielt werden kann.

Dazu wird nach den materialtechnischen Möglichkeiten ein Raum mit neuen Deckenplatten zeitnah ausgerüstet.